

## Der Landrat

61 - Kreisentwicklung, Regional-  
und Verkehrsplanung,  
FDL Schwarz

## Sitzungsvorlage

Nr. 2016/401

## Beschlussvorlage

**Nahverkehrsplan 2016-2021****a) Beratung der Stellungnahmen aus beiden Beteiligungsverfahren****b) Beschlussfassung auf Basis des Beratungsergebnisses zu a)**

Ausschuss für ÖPNV, Verkehr und Straßen

15.09.2016

TOP

Kreisausschuss

19.09.2016

TOP

Kreistag

26.09.2016

TOP

**Beschlussvorschlag:****Zu a)****Die Stellungnahmen werden gemäß dem Vorschlag der Verwaltung in der Anlage 1 behandelt bzw. gemäß dem ggf. abweichenden Beratungsergebnis.****Zu b)****Der Nahverkehrsplan 2016-2021 wird in der Fassung beschlossen, die sich aus dem Beratungsergebnis zu a) ergibt.****Sachverhalt:**

Der erste Entwurf des neuen Nahverkehrsplanes (NVP) wurde im Februar 2014 vorgelegt. Auf Basis dieses Entwurfes und den durch Fach- bzw. Kreisausschuss eingebrachten Änderungen erfolgte der Beschluss zur Eröffnung des Beteiligungsverfahrens. Dieses wurde von März bis April 2014 durchgeführt.

Auf Grund des Entscheidungsprozesses zur Neuvergabe des ÖPNV mit der Entscheidung einer Direktvergabe an die LSE GmbH und des Kreistagsbeschlusses vom 29. 09.2014 zur Erstellung eines neuen ÖPNV-Konzeptes musste das Aufstellungsverfahren zum NVP unterbrochen werden.

Nach Fertigstellung des neuen Konzeptes und der Beschlussfassung des Kreistages zum Leistungsumfang des ÖPNV ab 2017 (Verschiebung wegen dem inzwischen notwendig gewordenen Übergangsjahr) im September 2015, konnte der Entwurf des NVP überarbeitet werden. Grundlage dafür war der Inhalt der Vorabkennzeichnung zur beabsichtigten ÖPNV-Vergabe im EU-Amtsblatt Ende November 2015. Diese war auf Basis des neuen ÖPNV-Konzeptes erarbeitet worden. Der überarbeitete Entwurf des NVP wurde durch den Beschluss des Kreisausschusses vom 23.11.2015 für das erneute Beteiligungsverfahren freigegeben, welches im Januar und Februar 2016 stattfand. Die Auswertung der Stellungnahmen und die daraufhin angepasste Fassung des NVP wird jetzt vorgelegt, um die noch in dieser Legislaturperiode erforderliche Beschlussfassung zu ermöglichen. Eine frühere Vorlage war nicht möglich, da zunächst die Notmaßnahme zur Sicherung des ÖPNV und der Schülerbeförderung zum 01.08.2016 realisiert werden musste.

Die Stellungnahmen aus beiden Beteiligungsverfahren wurden geprüft und soweit möglich bereits in der vorgelegten Fassung des NVP berücksichtigt.

**Anlagen:**

Anlage1: Zusammenfassung und Bewertung der im 1. und 2. Beteiligungsverfahren abgegebenen Stellungnahmen

Anlage 2: Nahverkehrsplan 2016-2021

**Finanzielle Auswirkungen:**

Nur mittelbar. Tatsächliche finanzielle Auswirkungen ergeben sich durch die Umsetzung der Maßnahmen, die im NVP enthalten sind, z.B. durch die Direktvergabe des ÖPNV an die LSE GmbH.